ЛИФЛЯНДСКІЯ
ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.
Годъ XXVI.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе . . . 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ . . . 5 „
Съ доставкою на домъ . . . . 4 „
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post . . . . 5 „
Mit Uebersendung ins Haus . . . . 4 „
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца . 12 „

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 „

Livländische Gouvernements-Zeitung.
XXVI. Jahrgang.

№ 2. Середа 4. Января. — Mittwoch 4. Januar. 1878.

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Общій Отдѣлъ. Allgemeine Abtheilung.

На основаніи приговора Уголовнаго Отдѣленія Рижскаго Магистрата подлежитъ ссылкѣ въ Восточную Сибирь на водвореніе бродяга Янне Гринбергъ, который примѣтами: рост. 2 арш. 5½ верш., тѣлосложенія здороваго, волосы на головѣ и бровяхъ свѣтлорусые, глаза сѣрые, носъ умѣренный, ротъ умѣренный, подбородокъ круглый, лице продолговатое, отъ роду ему около 25 лѣтъ. Особенныя примѣты: на лѣвомъ глазѣ имѣетъ бѣльмо и на ладони лѣвой руки рубецъ.

Лифляндское Губернское Правленіе объявляетъ объ этомъ на тотъ конецъ, чтобы тѣ, которые имѣютъ какое-либо право на этого бродягу, въ положенный закономъ двухъ-годичный срокъ, считая со дня послѣдней публикаціи, вмѣстѣ съ симъ отправленной для припечатанія въ Сенатскихъ вѣдомостяхъ, представили сюда надлежащія объ немъ доказательства. № 5273. 3

Auf Grund des Urtheils der Criminaldeputation des Rigaschen Raths ist der Vagabund Janne Grünberg nach Ostsibirien zur Niederlassung zu versenden.

Derselbe ist 2 Arsch. 5½ Wersch. groß, von gesundem Körperbau, hat hellblondes Haupthaar, hellblonde Augenbrauen, graue Augen, eine gewöhnliche Nase, einen gewöhnlichen Mund, ein rundes Kinn, ein ovales Gesicht, ist ungefähr 25 Jahre alt. Besondere Kennzeichen: hat auf dem linken Auge den Staar und auf der inneren Fläche der linken Hand eine Narbe.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Derjenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Vagabunden hat, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von 2 Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hiermit zum Abdruck in den St. Petersburger Senatsanzeigen abgefertigten Publication, melden möge. Nr. 5273. 3

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Государь Императоръ, по всеподданнѣйшему докладу Министра Внутреннихъ Дѣлъ, въ 1. день сего Января Всемилостивѣйше соизволилъ пожаловать Лифляндскаго Губернатора, въ званіи Камергера, Дѣйствительнаго Статскаго Совѣтника Барона Икскуля-Гильденбандта Кавалеромъ Ордена Св. Станислава 1 ст. № 52.

Seine Kaiserliche Majestät hat, auf allerunterthänigste Unterlegung des Ministers des Innern, am 1. Januar d. J., Allergnädigst geruht den Livländischen Gouverneur, Kammerherrn, wirklichen Staatsrath Baron Uexküll-Güldenbandt, zum Ritter des St. Stanislaus-Ordens 1. Classe zu ernennen. Nr. 52.

Согласно журнальному постановленію Врачебнаго Отдѣленія Лифляндскаго Губернскаго Управленія и резолюціи г-на Лифляндскаго Губернатора отъ 10. Декабря 1877 года, канцелярскій чиновникъ коллежскій регистраторъ Борковскій, опредѣленъ помощникомъ дѣлопроизводителя онаго отдѣленія. № 2155.

Господиномъ Лифляндскимъ Губернаторомъ разрѣшено господамъ Эрнсту фонъ Мензенкампфу, Максу фонъ Эттингену и Августу Дейбнеру дальнѣйшее содержаніе пріобрѣтенной имъ отъ типографа Александра Шталя типографіи и литографіи, состоящей по большой Монашеской улицѣ въ домѣ № 13 подъ прежнею фирмою „Александръ Шталь“ № 4240.

Von dem Herrn Livländischen Gouverneur ist den Herren Ernst von Mensenkampf, Max von Oettingen und August Deubner die Concession zur weiteren Fortführung der von ihnen käuflich erstandenen, an der großen Mönchenstraße im Hause Nr. 13 belegenen Buchdruckerei und Lithographie des Buchdruckereibesitzers Alexander Stahl unter der bisherigen Firma „Alexander Stahl“ ertheilt worden. Nr. 4240.

Von der Rigaschen Kreis-Wehrpflicht-Commission wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß nachbenannte, dem Eintritt in den activen Dienst unterliegende Personen sich zur Einberufung des Jahres 1877 nicht gestellt haben:
1) Peter Nicolajew vom Flecken Schlock,
2) Philipp Andrejew desgl.,
3) Wassily Makarow Suchwinzow desgl.,
4) John Mikkel's S. Stein desgl.,
5) Jurre Jurre's S. Tsohure aus Magnushof,
6) Jahn Peter's S. Grube aus Rodenpois,
7) Peter Jahn's S. Zelming aus Stubbensee,
8) Jahn Ferdinannd's S. Skuja a. kl. Jungfernhof,
9) Martin Andre's S. Preekull aus Olay,
10) Jurre Jurre's S. Kahrkling aus Rodenpois,
11) Peter Janne's S. Wissmann aus Pinkenhof,
12) Simon Indrik's S. Bitte aus Beberbeck,
13) Jahn Jurre's S. Garros aus Pinkenhof,
14) Jahn Peter's S. Kweese aus Segewolde,
15) Jurre Dauda aus Engelhardshof,
16) Jahn Martin's S. Seeting aus Adiamünde,
17) Jacob Jacob's S. Willemson aus Fistehlen,
18) Martin Bertul's S. Grahwa aus Kastran,
19) Carl Jurka aus Stockmannshof.

In solcher Veranlassung werden alle Stadt und Landpolizeibehörden ersucht, nach den obengenanten Personen Nachforschungen anstellen und dieselben im Ermittelungsfalle an das Rigasche Ordnungsgericht behufs Uebergabe an diese Commission einsenden zu wollen. Nr. 1888. 1
Riga den 21. December 1877.

In Anlaß dessen, daß in der Nacht zum 24. December 1877 bei einer Stubbenseeschen Heuscheune von zwei beim Diebstahl gestörten und entflohenen Männern zwei braune Pferde nebst Anspann und Bauerschlitten zurückgelassen worden sind, werden alle diejenigen Personen, welche über die muthmaßlichen Eigenthümer der qu. Equipagen irgend welche Aussagen zu machen im Stande sind, hierdurch aufgefordert, sich binnen 14 Tagen a dato bei dem Rigaschen Ordnungsgerichte zu melden, widrigenfalls mit den Pferden in gesetzlich vorgeschriebener Weise verfahren werden wird. Nr. 14100. 2
Riga-Ordnungsgericht, den 29. December 1877.

In Anlaß der von der zu Schlock verzeichneten Emilie Hartmann geb. v. Karp darüber gemachten Anzeige, daß der ihr vom Schlockschen Magistrat unterm 24. September 1877 Nr. 225 auf zwei Jahre ertheilte Plakat-Paß abhanden gekommen, werden hiermit sämmtliche Stadt- und Landpolizei-Behörden vom Schlockschen Magistrate ersucht, demselben den erwähnten Plakat-Paß im Auffindungsfalle zu übersenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieses Passes aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren.
Schlock-Rathhaus, am 28. November 1877. Nr. 1289. 1

Vom Oeselschen Ordnungsgericht werden hierdurch sämmtliche Stadt- und Land- sowie Guts- und Gemeindepolizeien ersucht, Nachforschungen nach dem aus dem Oeselschen Kreise der Mustelhoffschen Gemeinde gebürtigen Landwehrmann Alexander Ruk, welcher in diesem Jahre zum activen Dienst einberufen war, sich aber schon seit dem Sommer auf's Festland eigenbeliebig begeben und bis hierzu nicht zurückgekehrt ist, anzustellen. Im Ermittelungsfalle ist obgenannter Landwehrmann sofort per Etappe an dieses Ordnungsgericht auszusenden.
Arensburg-Ordnungsgericht, den 10. December 1877. Nr. 4115. 1

На основаніи 846, 847, 848 и 851 ст. Устава Уголовнаго Судопроизводства, по опредѣленію С.-Петербургскаго Окружнаго Суда, отыскивается Рижскій мѣщанинъ Александръ Ивановъ Рутенталь, обвиненный въ растратѣ.

Примѣты: 35 лѣтъ, средняго роста, волоса на головѣ свѣтлорыжіе, борода окладистая, темнорыжая, глаза свѣтлосѣрые, носъ и ротъ обыкновенные, по русски говоритъ плохо.

Всякій, кому извѣстно мѣстопребываніе Рутенталя обязанъ указать суду, гдѣ онъ находится; установленія, въ вѣдомствѣ которыхъ окажется имущество отыскиваемаго, обязаны немедленно отдать его въ Опекунское Управленіе. № 13525/8561. 1

Проклямы. Proclama.

Von dem Rigaschen Stadtwaisengerichte werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des allhier vor 16 Jahren verstorbenen hiesigen Einwohners Vincent Patziewitsch irgend welche Erbansprüche zu haben vermeinen, oder demselben verschuldet sind, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten, also nicht später als am 29. Juni 1878, bei dem Waisengerichte oder dessen Canzlei, entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melden, und daselbst ihre Erbansprüche nachzuweisen, sowie ihre Schulden anzugeben, widrigenfalls sie nach Ablauf des anberaumten Termins mit ihren Forderungen oder Erbansprüchen nicht weiter gehört noch zugelassen werden, sondern ohne alles Weitere ausgeschlossen sein sollen, mit etwaigen Schuldnern aber nach den Gesetzen verfahren werden würde. Nr. 824. 3
Riga-Rathhaus, den 29. December 1877.

Nachdem das Fräulein Julie von Lenz, zufolge des zwischen ihr und der verwittweten Frau Obristin Olga von Helmersen, geb. von Lenz am 8. August c. abgeschlossenen und am 8. December d. J. sub Nr. 181 bei diesem Rathe corroborirten Kauf- und resp. Verkaufcontracts, das allhier im

1. Stadttheil sub Nr. 240 belegene **Wohnhaus** sammt Appertinentien für die Summe von 5200 Rbl. käuflich acquirirt, hat dieselbe gegenwärtig, zur Besicherung ihres Eigenthums, um den Erlaß einer sachgemäßen Edictalladung gebeten. In solcher Veranlassung werden unter Berücksichtigung der supplicantischen Anträge von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat alle Diejenigen, welche die Zurechtbeständigkeit des oberwähnten, zwischen dem Fräulein Julie von Lenz und der Frau Obristin Olga von Helmersen geb. v. Lenz abgeschlossenen Kaufcontracts anfechten, oder dingliche Rechte an dem verkauften Immobil, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen, oder in denselben nicht als noch fortdauernd offen stehen, oder auf dem in Rede stehenden Immobil ruhende Reallasten privatrechtlichen Charakters, oder endlich Näherrechte geltend machen wollen, desmittelst aufgefordert und angewiesen, solche Einwendungen, Ansprüche und Rechte binnen der Frist von einem Jahr und sechs Wochen, also spätestens bis zum 3. Februar 1879 bei diesem Rathe in gesetzlicher Weise anzumelden, geltend zu machen und zu begründen. An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Einwendungen, Ansprüche und Rechte, wenn deren Anmeldung in der peremtorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präclusion unterliegen und sodann zu Gunsten der Provocantin diejenigen Verfügungen diesseits getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präcludirten Einwendungen, Ansprüche und Rechte finden. Insbesondere wird der ungestörte Besitz und das Eigenthum an dem allhier im 1. Stadttheil sub Nr. 240 belegenen Wohnhause sammt allen Zubehörungen dem Fräulein Julie von Lenz nach Inhalt des bezüglichen Kaufcontracts zugesichert werden.

Dorpat-Rathhaus, am 23. December 1877.

Nr. 1735. 3

Von Einem Wohledlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche an den **Nachlaß** der hierselbst ohne Hinterlassung eines Testaments verstorbenen Frau **Juliane Alexejew geb. Laurson**, entweder als Gläubiger oder Erben, oder unter irgend einem anderen Rechtstitel gegründete Ansprüche machen zu können meinen, hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, spätestens also am 23. Juni 1878 bei diesem Rathe zu melden und hierselbst ihre etwaigen Forderungen und sonstigen Ansprüche anzumelden und zu begründen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Frist Niemand mehr bei diesem Nachlasse mit irgend welchem Anspruche gehört oder zugelassen, sondern gänzlich abgewiesen werden soll, wonach sich also Jeder, den solches angeht, zu richten hat. Nr. 1733. 1

Dorpat-Rathhaus, am 23. December 1877.

Nachdem die Herren Eigenthümer der Güter Marrama, Carl Eduard von Liphardt, — Aya Landrath Conrad von Brasch, — Rasin und Kachkowa, Arthur von Knorring, — Rappin, P. A. von Sivers, — Karrasky, Alexander von Möller, — Pallamois, Baron P. von Krüdener, — Salishof, Richard Baron Maydel, — Ilmjerw, die Hohe Krone, Neu-Koikküll, Baron P. von Krüdener, um Erlaß eines Proclams, behufs Corroboration der über nachstehend genannte, zu obengenannten Gütern gehörige bäuerliche Grundstücke von ihnen abgeschlossene Verkauf- resp. Kaufcontracte nachgesucht haben, werden von dem Kaiserlichen Dörptschen Kreisgerichte, mit Ausnahme der adeligen Güter-Credit-Societät und derer, welchen ingrossirte dingliche Rechte an den bezeichneten Grundstücken zustehen, Alle, welche sonst dingliche Rechte an den verkauften Grundstücken zu haben vermeinen, oder gegen die in Rede stehenden Verkäufe gesetzliche Einwendungen glauben geltend machen zu können, desmittelst aufgefordert, diese Einwendungen, Ansprüche und Rechte innerhalb 6 Monaten, a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 31. April 1878 inclusive, bei diesem Kreisgerichte in gesetzlicher Weise anzumelden und geltend zu machen, bei der ausdrücklichen Androhung und Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist ihre bezüglichen Rechte als durch Präclusion erloschen betrachtet und sie in Betreff derselben nicht gehört werden sollen:

I. Des Gutes Marrama, Kirchspiel Ecks.

1) Annusse, groß 16 Thlr., auf den Bauer Märt Kardin, für den Preis von 2880 Rbl.
2) Arro, groß 16 Thlr., auf den Bauer Johann Arro, für den Preis von 2880 Rbl.
3) Assi, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jacob Annus, für den Preis von 2880 Rbl.
4) Karperra, groß 16 Thlr. 1 Gr., auf den Bauer Karl Roop, für den Preis von 2800 Rubel.
5) Kassi, groß 16 Thlr. 1 Gr., auf den Bauer Maddis Arro, für den Preis von 2800 Rbl.
6) Tallamäe, groß 8 Thlr., auf den Bauer Ado Gläser, für den Preis von 2000 Rbl.
7) Kördi, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jaan Mäe, für den Preis von 3000 Rbl.
8) Klaose, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jaan Mäe, für den Preis von 2880 Rbl.
9) Siemo, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jaan Gern, für den Preis von 2880 Rbl.
10) Suga, groß 12 Thlr., auf den Bauer Jaan Torrokow, für den Preis von 2400 Rbl.
11) Mötskassi, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jaan Leppik, für den Preis von 2880 Rbl.
12) Mummi, groß 20 Thlr., auf den Bauer Ado Koort, für den Preis von 3600 Rbl.
13) Norra, groß 16 Thlr., auf den Bauer Ado Sugenpitz, für den Preis von 2880 Rbl.
14) Noorlaisa, groß 20 Thlr., auf den Bauer David Morgen, für den Preis von 4000 Rbl.
15) Wannalaisa, groß 20 Thlr., auf den Bauer Kristian Linno, für den Preis von 3600 Rbl.
16) Otza, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jürri Mällo, für den Preis von 2880 Rbl.
17) Pruli, groß 8 Thlr., auf den Bauer Jaan Lecht, für den Preis von 1440 Rbl.
18) Rojasilla, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jaan Räpsa, für den Preis von 2700 Rbl.
19) Seljamäe, groß 18 Thlr., auf den Bauer Jaan Kullaperra, für den Preis von 2160 Rubel.
20) Tirgi Laisa, groß 20 Thlr., auf den Bauer Jaan Paid, für den Preis von 4000 Rbl.
21) Tubbau und Luu, groß 24 Thlr. 1 Gr., auf den Bauer Jaan Pern, für den Preis von 2800 Rbl.
22) Tuiso, groß 16 Thlr. 1 Gr., auf den Bauer Johann Arro, für den Preis von 2800 Rbl.
23) Uigo, groß 24 Thlr., auf den Bauer Johann Korjus, für den Preis von 4320 Rbl.
24) Wersi, groß 16 Thlr., auf den Bauer Jacob Rose, für den Preis von 2880 Rbl.

II. Des Gutes Aya, Kirchspiel Wendau.

1) Podokse Nr. 133, groß 25 Thlr. 45 Gr., auf die Bauern Jaak Podder und Johann Sorga, für den Preis von 4300 Rbl.
2) Otsa Nr. 134, groß 25 Thlr., auf den Bauer Pedo Naggel, für den Preis von 3975 Rbl.
3) Nagla Pedo Nr. 135, groß 22 Thlr. 45 Gr., auf den Bauer Pedo Naggel, für den Preis von 3585 Rbl.
4) Paatsi Hindrik Nr. 146, groß 13 Thlr., auf den Bauer Hindrik Roos, für den Preis von 2000 Rbl.
5) Pedokese Jaan Nr. 147, groß 29 Thlr., auf den Bauer Fritz Pintson, für den Preis von 4500 Rbl.
6) Molloka Nr. 50, groß 22 Thlr., auf den Bauer Jaan Raud, für den Preis von 4490 Rubel.
7) Kooskora Nr. 145, groß 13 Thlr. 45 Gr., auf den Bauer Peter Kollo Hindrikson für den Preis von 2050 Rbl.
8) Koskora Jacob Nr. 148, groß 28 Thlr. 45 Gr., auf den Bauer Jacob Koor, für den Preis von 4800 Rbl.
9) Alla Issako Nr. 47, groß 27 Thlr. 48 Gr., auf den Bauer Jaan Koskor, für den Preis von 6092 Rbl.
10) Lokko Nr. 45, groß 15 Thlr. 45 Gr., auf den Bauer Jaan Lok, für den Preis von 2635 Rbl.
11) Mäe Issako Nr. 48, groß 25 Thlr. 76 Gr., auf den Bauer Peter Issak, für den Preis von 5066 Rbl.
12) Mikkeli Nr. 46, groß 15 Thlr. 45 Gr., auf den Bauer David Jürgenson für den Preis von 2635 Rbl.
13) Wirga Nr. 27, groß 14 Thlr. 45 Gr., auf den Bauer Jacob Iwanson für den Preis von 2320 Rbl.
14) Sulbi Nr. 57 und 58, groß 20 Thlr., auf den Bauer Johann Matzo, für den Preis von 5920 Rbl.
15) Imma Nr. 51, groß 19 Thlr., auf die Bauern Josep und Peter Roots, für den Preis von 4200 Rbl.
16) Walgesoo Mühle Nr. 92, groß 28 Thlr., auf den Bauer Jürri Rebbane, für den Preis von 5600 Rbl.

III. Des Gutes Rasin, Kirchspiel Wendau.

1) Klaoste Nr. 33, groß 22 Thlr. 5 Gr., auf den Bauer August Schmalz, für den Preis von 4400 Rbl.
2) Laane Teppo Nr. 2, groß 14 Thlr. 47 Gr., auf die Bauern Peter und Jaan Zirk, für den Preis von 2904 Rbl.
3) Orrawa Nr. 51, groß 8 Thlr. 32 Gr., auf den Bauer Jacob Arek, für den Preis von 2180 Rbl.
4) Porgaste Nr. 59, groß 9 Thlr. 67 Gr., auf den Bauer Peep Otsing, für den Preis von 2100 Rbl.
5) Reola Nr. 57, groß 11 Thlr. 39 Gr., auf den Bauer Michel Kiep, für den Preis von 2300 Rbl.
6) Terrepi Nr. 62, groß 16 Thlr. 14 Gr., auf den Bauer Märt Uibo, für den Preis von 4720 Rbl.

IV. Des Gutes Kachkowa, Kirchspiel Wendau.

1) Kübbara Krestow Nr. 23, groß 18 Thlr. 41 Gr., auf den Bauer Fritz Wernow, für den Preis von 3700 Rbl.

V. Des Gutes Rappin, Kirchspiel Rappin.

1. Kastelane Nr. 177B, groß 9 Thlr. 57 Gr., auf den Bauer Thomas Undritz, für den Preis von 1340 Rbl.
2. Wecke Kirrile Nr. 32, groß 11 Thlr. 36 Gr., auf den Bauer Hindrik Ritzmann, für den Preis von 1900 Rbl.
3. Reola Nr. 65, groß 17 Thlr. 55 Gr., auf den Bauer Jaan Warri, für den Preis von 2500 Rbl.
4. Tostkatz Ritzka Nr. 44, groß 15 Thlr. 85 Gr., auf den Bauer Karl Menkow, für den Preis von 2300 Rbl.

VI. Des Gutes Karrasky, Kirchspiel Cannapäh.

1. Ronni Hans Nr. 12, groß 19 Thlr. 46 Gr., auf den Bauer Michel Kirristaja, für den Preis von 2350 Rbl.

VII. Des Gutes Pallamois, Kirchspiel Rappin.

1. Kostoperra Nr. 8, groß 15 Thlr. 29 Gr., auf den Bauer Jaan Järw, für den Preis von 1686 Rbl. 45 Kop.

VIII. Des Gutes Salishof, Kirchspiel Rauge.

1. Edde Pettrusse Nr. 17, groß 14 Thlr. 15 Gr., auf den Bauer Jaan Raaba, für den Preis von 1840 Rbl.

IX. Des Gutes Ilmjerw, Kirchspiel Odenpäh.

1. Koljo Nr. 14, groß 63,50 Dessatinen, auf den Bauer Herrman Assur, für den Preis von 1200 Rbl.

X. Des Gutes Neu-Koikküll, Kirchspiel Pölwe.

1. Pille Nr. 1, groß 17 Thlr. 74 Gr., auf den Bauer Jürry Hilp, für den Preis von 1900 Rbl. 44 Kop. Nr. 3097. 2

Dorpat-Kreisgericht, am 31. October 1877.

Торги. Torge.

Von der 2. Section des Rigaschen Landvogteigerichts ist auf den Antrag des **Curators** des Christian Bernhard Jürgensschen Concursmasse der **öffentliche Verkauf** des der Kleinhändlerin **Afimja Iwanowa Malkow** gehörigen, im 2. Moskauer Stadttheile 1. Quartier sub Pol.-Nr. 430a an der Kalugaschen Straße belegenen und dem Rigaschen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobils nachgegeben und der Versteigerungstermin auf den 15. Juni 1878 anberaumt worden.

In Folge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obengenannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter, gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins, ein Zehntheil von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen sechs Wochen nach dem Versteigerungstermin zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages zu tragen.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an die obgenannte A. J. Malkow, beziehungsweise an das obbezeichnete Immobil rechtliche Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine, unter Beibringung gehöriger Belege, bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Verwarnung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbotschillings keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus in der 2. Section des Landvogteigerichts, den 15. December 1877. Nr. 1727. 3

Управленіе Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ объявляетъ симъ, что на отдачу въ новое арендное содержаніе 10 казенныхъ мызъ, состоящихъ въ Курляндской и Лифляндской губерніяхъ, считая съ 23. Апрѣля 1878 года, будетъ произведенъ **одинъ рѣшительный торгъ, безъ переторжки.**

Составъ мызъ слѣдующій:

Названіе имѣній.	Доходныя статьи имѣнія: Мельницы.	Корчмы.	Шинки.	Земли: усадебной и пахатной. (Десятины)	сѣнокосной.	пастбищной.	Сумма, съ которой начнется торгъ. Руб.	Коп.	Оцѣночная стоимость строеній. Рубли.	На сколько лѣтъ.	Когда назначенъ рѣшительный торгъ.	Гдѣ будетъ производиться рѣшительный торгъ.
Въ Курляноской губерніи:												
1) Петеръ-Вейсъ и Верпенгофъ . .	1	2	—	398,73	123,05	98,99	2145	60	26550	12	14. Февраля 1878 г.	Въ Прибалтійскомъ Управленіи Государственными Имуществами въ Ригѣ.
2) Тадайкенъ	—	1	—	359,69	194,06	85,55	1904	74	12905	12	15. Февраля 1878 г.	
3) Вартагенъ	—	—	—	87,71	51,27	31,12	381	30	3350	12		
4) Альтъ-Платонъ	—	2	—	187,12	39,37	31,86	990	10	7120	18		
5) Гаррозенъ	—	3	—	92,09	99,95	44,36	1126	40	4698	18		
6) Тумменъ	—	2	—	165,14	131,64	79,27	1069	78	7000	18		
7) Малемуйже	—	—	—	44,65	25,44	37,24	212	86	4430	18		
Въ Лифляндской губерніи:												
8) Анрепсгофъ	—	1	—	110,92	122,15	188,12	454	91	5325	18	14. Февраля 1878 г.	
9) Альтъ-Ниггенъ	—	1	—	100,87	22,19	76,26	567	30	3198	18		
10) Велькета	—	—	1	43,19	40,51	63,23	206	42	2040	18		

1) Желающіе торговаться должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ, заблаговременно до начатія торга до 12 часовъ по полудни, вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги, а именно годовую арендную сумму и третью часть стоимости строеній.

2) Подробныя арендныя условія и описанія имѣній, желающіе могутъ заблаговременно разсматривать въ Управленіи Государственными Имуществами въ Прибалтійскихъ губерніяхъ,

3) Кромѣ изустнаго торга допускаются и объявленія въ запечатанныхъ конвертахъ.

4) Торгъ будетъ произведенъ, только **одинъ рѣшительный, безъ переторжки.**

№ 7502. 3

Die Verwaltung der Reichsdomainen in den Baltischen Gouvernements bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß zur Verpachtung von 10 Kronsgütern, belegen im Kur- und Livländischen Gouvernement, gerechnet vom 23. April 1878 ab, **ein entscheidender Torg ohne Peretorg** abgehalten werden wird.

Der Bestand der Kronsgüter ist folgender:

Benennung der Hoflagen.	Hofesnutzungen: Mühlen.	Krüge.	Schenken.	Ländereien: Acker. (Dessätinen)	Wiesen.	Weide.	Berechnete Revenüen. Rbl.	Kop.	Werth der Gebäude. Rbl.	Dauer der Arrende. Jahre	Wann der entscheidende Torg stattfinden wird.	Wo der entscheidende Torg stattfinden wird.
Im Kurländischen Gouvernement:												
1) Peter-Weiß und Werpenhof . .	1	2	—	398,73	123,05	98,99	2145	60	26550	12	den 14. Februar 1878.	Bei der Baltischen Domainen-Verwaltung in Riga.
2) Tadaiken	—	1	—	359,69	194,06	85,55	1904	74	12905	12	den 15. Februar 1878.	
3) Wartagen	—	—	—	87,71	51,27	31,12	381	30	3350	12		
4) Alt-Platon	—	2	—	187,12	39,37	31,86	990	10	7120	18		
5) Garrosen	—	3	—	92,09	99,95	44,36	1126	40	4698	18		
6) Tummen	—	2	—	165,14	131,64	79,27	1069	78	7000	18		
7) Malemuische	—	—	—	44,65	25,44	37,24	212	86	4430	18		
Im Livländischen Gouvernement:												
8) Anrepshof	—	1	—	110,92	122,15	188,12	454	91	5325	18	den 14. Februar 1878.	
9) Alt-Rüggen	—	1	—	100,87	22,19	76,26	567	30	3198	18		
10) Welketa	—	—	1	43,19	40,51	63,23	206	42	2040	18		

1) Diejenigen, welche am Torge Theil zu nehmen wünschen, haben entweder persönlich oder durch ihre Bevollmächtigten, zeitig vor Beginn des Torges, bis 12 Uhr Mittags, zugleich mit ihren Standesbeweisen auch die erforderlichen Salogge, im Betrage der Jahresarrendesumme und des dritten Theils vom obbezeichneten Werthe der Gebäude, beizubringen.

2) Die ausführlichen Arrende-Bedingungen, sowie die Beschreibungen der Güter, können an allen Sitzungstagen bei der Domainen-Verwaltung eingesehen werden.

3) Außer dem mündlichen Angebote werden auch Offerten in versiegelten Couverts entgegengenommen.

4) Es wird nur ein entscheidender Torg, ohne Peretorg, abgehalten werden.

Nr. 7502. 3

Vom Rigaschen Vogteigerichte wird hierdurch mit Bezug auf seine Publication vom 23. November d. J. Nr. 1098 bekannt gemacht, daß die auf den 23. Mai 1878 anberaumte **öffentliche Versteigerung** des dem Sattlermeister Georg Alexander Kreusch gehörigen, im 1. Quartier des 2. Stadttheils sub Pol.-Nr. 254 belegenen Immobils **nicht stattfinden wird.**

Riga-Rathhaus, im Vogteigerichte, den 24. December 1877. Nr. 1276. 1

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Fellin wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß auf Antrag der Intestaterben des weil. hiesigen Einwohners Christian Wilhelm Boström der von dem Verstorbenen hinterlassene, in der Stadt Fellin sub Nr. 92 b belegene **Gartenplatz** am 13. und 16. März 1878, Vormittags 12 Uhr, bei dieser Behörde **öffentlich versteigert werden wird** und von den Subhastationsbedingungen Montags und Donnerstags zur gewöhnlichen Sessionszeit in der Rathskanzlei Einsicht genommen werden kann. Nr. 927. 1

Fellin-Rathhaus, den 19. December 1877.

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената, для удовлетворенія казеннаго взысканія, числящагося на помѣщикѣ Похвисневѣ и купцѣ Топалерѣ, въ суммѣ 114,314 руб. 23 коп., будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащій купцу Шиману Шаеву Зарху каменный двухъэтажный домъ, состоящій Могилевской губерніи, въ городѣ Оршѣ, 1. части, при С.-Петербургскомъ шоссе; домъ этотъ крытъ дoромъ, длиною $6^1/_2$ саж., а шириною 5 саж. 2 арш., при немъ земли $67^1/_2$ кв. саж., оцѣненъ въ 742 руб.

Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 15. Января 1878 года съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся. № 2941. 1

Въ Псковской Казенной Палатѣ назначены 16. числа Января 1878 года торги, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на поставку по г. Пскову въ казенное зданіе, подъ названіемъ: „Мѣшокъ", на городскую гауптвахту, для караульнаго дома при пороховомъ погребѣ, для трехъ городскихъ общественныхъ зданій, подъ названіемъ: Рогенбау, Нарбутъ и Жандармскія казармы и въ другія зданія, могущія быть занятыми по распоряженію Губернскаго Распорядительнаго комитета, для нижнихъ воинскихъ чиновъ и воинскихъ заведеній, матеріаловъ освѣщенія и подстилки, съ 1. Января 1878 года въ теченіи одного года, а именно: сальныхъ свѣчъ до 40 пуд., конопляннаго масла до 3 пуд., бумажнаго фитиля 5 фунт. и соломы до 1300 пуд. Торги будутъ произведены изустно и посредствомъ запечатанныхъ объявленій, согласно 1935—1941 ст. X т., ч. I св. зак. гражд., которыя должны быть составлены по формѣ, приложенной къ 1909 ст. X т., ч. I св. зак. граж. и доставлены въ казенную палату не позже 11 ч. утра въ день, назначенный для торга. Лица, которыя явятся на торги, должны при этомъ представить залогъ на третью часть той суммы, съ которой желаютъ начать торговаться на каждый матеріалъ и виды о своемъ званіи, а объявляющія цѣны чрезъ запечатанныя объявленія, прилагаютъ къ нимъ залогъ на третью часть объявляемой цѣны и также виды о своемъ званіи. Въ объявленіяхъ должно быть объяснено, что подрядъ согласенъ принять къ исполненію по утвержденнымъ кондиціямъ. Желающія же принять подрядъ могутъ разсматривать въ Казенной Палатѣ кондиціи объ условіяхъ исполненія этого подряда. № 943. 3

Псковское Губернское Правленіе симъ объявляетъ, что въ присутствіи онаго назначенъ 28. числа Января 1878 года торгъ, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на поставку въ 1878 году, одежды и обуви для ссыльныхъ и пересыльныхъ арестантовъ Псковской губерніи: армяковъ среднихъ 30, малыхъ 3, малолѣтнихъ 15, шароваръ суконныхъ большихъ 56, малыхъ 17, котовъ: большихъ 118, среднихъ 36, малыхъ 11, малолѣтнихъ 9, шапокъ зимнихъ большихъ 5, среднихъ 12, шапокъ лѣтнихъ большихъ 20, малыхъ 20, рубахъ мужскихъ большихъ 75, малыхъ 4 и малолѣтнихъ 30, рубахъ женскихъ большихъ 25, портковъ холщевыхъ большихъ 67 паръ, среднихъ 15, малыхъ 5 паръ и малолѣтнихъ 2, онучь суконныхъ среднихъ 30, рукавицъ кожаныхъ среднихъ 35, варегъ шерстяныхъ среднихъ 40, шубъ большихъ 1, среднихъ 10, полушубковъ большихъ 5, среднихъ 10, портянокъ холщевыхъ большихъ 50, среднихъ 85 и малыхъ 3, мѣшковъ холщевыхъ среднихъ 2, юбокъ суконныхъ большихъ 11 шт., каптуровъ суконныхъ среднихъ 5, ножныхъ кандаловъ 108 паръ, подкандальниковъ 108 паръ, подвязочныхъ ремней 100 штукъ, поджильниковъ 143 пары и наручниковъ 14 паръ. Желающіе принять на себя поставку сказанныхъ вещей, приглашаются къ торгамъ, съ надлежащими о своемъ званіи видами и благонадежными залогами, въ губернское правленіе, гдѣ могутъ видѣть самыя кондиціи, чертежи и описанія арестантскихъ укрѣпленій ножныхъ кандаловъ и наручней съ принадлежностями къ нимъ. № 7753. 3

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію своему, объявляетъ, что въ присутствіи сего правленія на 24. число Апрѣля будущаго 1878 г., назначенъ торгъ съ узаконенною переторжкою на продажу недвижимаго имѣнія помѣщика Лепельскаго уѣзда Константина Стефановскаго, состоящаго во 2. станѣ Лепельскаго уѣзда, заключающагося въ двухъ фольваркахъ: Забѣгайка и Углы, изъ коихъ въ первомъ находится земли: пахатной 4 дес., сѣнокосной 12 дес., и подъ мелкимъ лѣсомъ 24 дес., итого 40 дес., и въ послѣднемъ: пахатной 20 дес., сѣнокосной 35 дес., и подъ мелкимъ лѣсомъ 15 дес., итого 100 дес., для пополненія разнаго рода казенныхъ недоимокъ числящихся по Лепельскому уѣздному казначейству въ суммѣ 722 руб. 38½ коп. и частныхъ долговъ мѣщанину Беркѣ Крейману 25 руб. и купеческой вдовѣ Славѣ Лившицевой 45 руб., означенные фольварки оценены въ 1060 руб., торгъ начнется съ суммы ниже оцѣночной.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются въ губернское правленіе, гдѣ имъ предъявлены будутъ опись и всѣ бумаги, къ сей продажѣ относящіяся. № 10551. 2

Судебный приставъ Псковскаго Окружнаго Суда И. Я. Назыревъ, жительствующій въ г. Псковѣ, по Сергіевской улицѣ, въ домѣ Гординыхъ, симъ объявляетъ, что 16. Января 1878 года, въ 10 часовъ утра, при Псковскомъ Окружномъ Судѣ, на удовлетвореніе губернскаго секретаря Александра Карлова Брокъ, по исполнительному листу Псковскаго Окружнаго Суда отъ 24. Ноября 1876 г. за № 3298 въ суммѣ 10,000 руб., по закладной, съ процентами съ 11. Мая 1876 г., будетъ продаваться недвижимое имѣніе Севастопольскаго 1. гильдіи купца Платона Степанова Наставина, заключающееся а) въ сельцѣ Александрово съ господскими и усадебными постройками, земли 283 дес. 425 саж., оцѣненное въ 5500 руб. и б) въ пустоши Дуброво земли 362 дес. 982 саж., оцѣненное въ 3500 руб. Недвижимое это имѣніе состоитъ Псковской губерніи, Порховскаго уѣзда, 3. стана, въ Горской волости и продается во второй разъ, по этому, согласно 1182 ст. Уст. Гр. Суд., можетъ быть продано ниже оцѣнки. Желающіе торговаться могутъ видѣть бумаги, до продажи относящіяся, въ канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда. № 666. 2

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію своему 25. Ноября состоявшемуся, объявляетъ, что въ присутствіи сего правленія на 26. Апрѣля будущаго 1878 года назначенъ въ продажу, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, фольварокъ Армананы помѣщика Михаила Вейсенгофа на удовлетвореніе исковъ помѣщика Бронислава Глушанина по векселю въ 1000 руб. съ проц. графа Евгенія Плятера тоже въ 1000 руб. съ проц. и купца Бейнуса Захера въ 1000 руб. съ процентами. Фольварокъ Армананы состоитъ въ 3. станѣ Рѣжицкаго уѣзда при имѣнія Айдзельмуйжа, въ коемъ находятся озеро, доставляющее рыбную ловлю, и земли: подъ усадьбою, строеніями, огородами, садомъ, гумнами и проч. 2 десятины, пахатной 62 дес., сѣнокосныхъ луговъ 43 дес., переложнъ 17 дес., подъ лѣсомъ дров. 71 дес., неудобной 6 дес. и подъ озеромъ 19 дес., а всего 220 дес., а равно разнаго рода постройки и оцѣненъ по десятилѣтней сложности въ 5810 руб. Кромѣ означенныхъ долговъ еще слѣдуетъ гербовыхъ пошлинъ 1 руб. 20 коп., за написаніе описи на простой синей бумагѣ и недоимокъ по Рѣжицкому уѣздному казначейству 2438 руб. 30 коп., а о прочихъ недоимкахъ и казенныхъ взысканіяхъ ко дню торга собираются свѣдѣнія.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются въ губернское правленіе въ назначенный день торга, гдѣ могутъ разсматривать всѣ бумаги къ сей продажѣ относящіяся. № 10750. 1

Лифл. Вице-Губернаторъ:
Баронъ **Э. Криденеръ.**

За секретаря Аменде.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Auction.

Auf Verfügung Eines Edlen Vogteigerichts sollen **Montag, den 9 d. M.,** und an den folgenden Tagen, **Vormittags 10 Uhr,** Schwimmstraße Nr. 23, in Concurssachen des Kaufmanns Emil Brieghel, Firma: Lunde Brieghel & Co.,

verschiedene Waaren einer Schiffs-provisionshandlung,

als: diverse Farben, Hacken, Blöcke, Nägel rc., sowie einige **Möbel**, 1 **Decimalwaage** und die **Budeneinrichtung** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Th. Geertz, Stadtauctionator.

Рижскій Дамскій Комитетъ Общества попеченія о раненыхъ и больныхъ воинахъ, благодаря за поступившія въ комитетъ послѣ 28. Декабря 1877 пожертвованія, свидѣтельствуетъ о полученіи слѣдующихъ:

Поступило:	Руб.	Коп.
чрезъ г-на дѣйствительнаго статскаго совѣтника фонъ Штанге:		
отъ г-на И. Куна	24	—
отъ г-на Г. фонъ Транзе	46	—
отъ г-жи фонъ Брюммеръ, выручка концерта даннаго въ Кокенгузенѣ	330	—
отъ цеха сапожныхъ дѣлъ мастеровъ	25	—
отъ чиновниковъ Лифляндскаго Губернскаго Управленія	25	9
чрезъ г-на купца Меркульева	21	11

Кромѣ того отъ г-жи фонъ Цеккель изъ Раузенгофа 4 простыни, 6 рубахъ, 3 наволочки, 7 паръ чулокъ, отъ г-жи фонъ Гринебергеръ изъ Раузенгофа 4 пары чулокъ, отъ г-жи фонъ Левисъ на елку 1 фунтъ сахару, 500 папиросъ, отъ г-жи Штокъ 9 паръ чулокъ, 3 пары перчатокъ, отъ г-на купца Битнера на елку 11 паръ чулокъ, 6 паръ напульсниковъ, 10 кисетовъ, 10 кошельковъ, отъ Елисаветы Шинкевичевой 3 пары чулокъ, чрезъ Его Преосвященство г-на Епископа Рижскаго и Митавскаго отъ Кокенгузенскаго общества 58 овечьихъ шкуръ, 9 рубахъ, 6 утиральниковъ, 2 простыни, 1 наволочка, 27 паръ перчатокъ, 21 пара чулокъ, чрезъ г-на Миллера отъ неизвѣстной 3 пары чулокъ, отъ г-жи Алиды Фриде 5 паръ чулокъ, пакъ корпіи, чрезъ г-на купца А. И. Меркульева отъ разныхъ лицъ 2000 папиросъ, 6 ℔ сахару, старое бѣлье, 1 пара чулокъ, отъ г-на Крондорфа 36 паръ чулокъ, 500 папиросъ, отъ г-на П. Т. Волкова 50 паръ сапогъ, отъ г-на Вильгельма Баумана овечьи шкуры, отъ г-жи Анны Бекманъ 2 пары чулокъ, пакъ корпіи, отъ Рижскаго Латышскаго Комитета 150 простынь, 150 утиральниковъ, 25 одѣялъ, 40 спальныхъ мѣшковъ, 75 подушечныхъ мѣшковъ, 125 наволочекъ, 150 рубахъ, 50 паръ подштанниковъ, 50 фуфаекъ, 25 халатовъ, 110 шубъ, 250 паръ чулокъ, 200 паръ портяновъ, 400 паръ перчатокъ.

О дальнѣйшихъ пожертвованіяхъ въ свое время объявлено будетъ въ газетахъ.

Das **Rigasche Damen-Comité** der Gesellschaft zur Pflege verwundeter und kranker Krieger dankt hiermit für die bei demselben nach dem 28. December 1877 eingegangenen Gaben und quittirt zugleich über folgende:

Eingegangen sind:	Rbl.	Kop.
durch den Herrn wirkl. Staatsrath von Stange:		
von Herrn J. Kuhn	24	—
von Herrn G. von Transehe	46	—
von Frau v. Brümmer, als Ertrag eines Concerts in Kokenhusen	330	—
vom Schuhmacheramt	25	—
von den Beamten der Livl. Gouvernements-Verwaltung	25	9
durch den Herrn Kaufmann Merkuljew	21	11

Außerdem von Frau v. Zöckell aus Rausenhof 4 Laken, 6 Hemde, 3 Kissenbezüge, 7 Paar Socken, von Frau v. Grüneberger aus Rausenhof 4 Paar Socken, von Frau v. Löwis zum Weihnachtsgeschenk 1 ℔ Thee, 500 Papyros, von Frau Stock 9 Paar Socken, 3 Paar Handschuhe, von Herrn Kaufmann Büttner als Weihnachtsgeschenk 11 Paar Socken, 6 Paar Pulswärmer, 10 Tabaks-Etuis, 10 Geldbeutel, von Elisabeth Schinkewitsch 3 Paar Socken, durch Se. Eminenz den Herrn Erzbischof von der Kokenhusenschen Gemeinde 58 Schafsfelle, 9 Hemde, 6 Handtücher, 2 Laken, 1 Kissenbezug, 27 Paar Handschuhe, 21 Paar Socken, durch Herrn Müller, von einer Unbekannten 3 Paar Socken, von Frau Alide Friede 5 Paar Socken, 1 Päckchen Charpie, durch Herrn Kaufmann A. J. Merkuljew von verschiedenen Personen 2000 Papyros, 6 ℔ Zucker, alte Wäsche, 1 Paar Socken, von Herrn Krondorff: 36 Paar Strümpfe, 500 Papyros, von Herrn P. T. Wolkow 50 Paar Filzstiefel, von Herrn Wilhelm Baumann Schafsfelle, von Frau Anna Beckmann 2 Paar Socken und 1 Päckchen Charpie, vom Rigaschen lettischen Comité 150 Laken, 150 Handtücher, 25 Decken, 40 Bettsäcke, 75 Kissensäcke, 125 Kissenbezüge, 150 Hemde, 50 Paar Unterhosen, 50 Jacken, 25 Schlafröcke, 110 Pelze, 250 Paar Socken, 200 Paar Fußlappen, 400 Paar Handschuhe.

Ueber fernere Darbringungen wird seinerzeit in den Zeitungen quittirt werden.

Verloren.

Verloren wurden am 28. December 1877 sämmtliche **Brauerei-Papiere** der Klein-Jungfernhöffchen Brauerei; dem Finder, der die Papiere im Hause Wahber an der gr. Moskauer Straße, oder in der Redaction der Livl. Gouv.-Zeitung abliefert, wird eine angemessene Belohnung zugesichert.

Потеряна

квитанція Дерптской почтовой конторы за № 128 на сумму **двѣсти рублей,** посланную 7. Сентября 1877 г. на имя г-на телеграфиста **Леймана** въ С.-Петербургъ.

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ) — Дозволено цензурою. Рига, 4. Января 1878 года.

Die nächste Nummer der Gouv.-Zeitung erscheint Montag den 9. Januar 1878.